

Liebe Leserin, lieber Leser,

Arbeit und Leben, zwei Seiten einer Medaille und untrennbar miteinander verknüpft? Vielleicht in der Bedeutung nicht absolut gleichgewichtig, aber prinzipiell gibt's das eine eigentlich nicht ohne das andere? In fast allen Industriestaaten ist die Erwerbstätigkeit der BürgerInnen der gern gesehene „Normalfall“: sie sorgt für Konsum, ermöglicht die Altersvorsorge und lässt sich auch noch besteuern. Vater Sozialstaat wird also rundum entlastet.

So ist es kein Wunder, dass der Gesetzgeber bevorzugt Beschäftigungsfähigkeit fördern möchte, um „arbeitsmarktferne“ Menschen für nahezu jede Art von Beschäftigung, auch prekäre, „fit zu machen“. Teil solcher Strategien sind – in unterschiedlichen Funktionen – natürlich auch Sozial Arbeitende (!). Sie geraten dabei in Situationen, in denen Interessen der Klienten möglicherweise denen der Gesetzgebung entgegenstehen. Im „Durchblick“ schauen wir auf Untersuchungen und Beispiele aus der Schweiz zu diesem Thema, wobei die Ergebnisse und Thesen durchaus über die Schweiz hinaus interessant sind.

„Praxis aktuell“ widmet sich den gegenwärtigen Herausforderungen der Kinder- und Jugendarbeit. Analog zum Thema „Arbeitswelt, Lebenswelt“ lassen sich auch hier Aktivierungsideen und Effizienzstreben feststellen: Kinder etwa sollen nicht mehr Zeit „vertrödeln“, sondern sich frühzeitig auf Karrieren bzw. Berufswege vorbereiten – auch hierbei spielen Sozial Arbeitende wichtige Rollen.

Viele, die in der Sozialen Arbeit tätig sind, befinden sich unter diesen Umständen regelmäßig in Zielkonflikten zwischen Ansprüchen und Wirklichkeit. Unzureichende Rahmenbedingungen (Zeitverträge, Entgelt etc.) tun ein Übriges. Mitte Juni haben sich daher etwa 150 KollegInnen in Berlin getroffen, um ihre Situation und mögliche Auswege zu diskutieren. Sie wollen sich künftig „aktiv und kritisch einmischen“. Mehr dazu auf S. 18.

Eine erholsame Urlaubszeit wünscht

Detlef Ullenboom



Detlef Ullenboom *1962

Studium Publizistik, Sozialwissenschaft und Neuere Geschichte (M.A.) in Münster und Bochum, seit Mitte 2006 Redakteur von Sozial Extra.
redaktion
@sozialextra.de